

Datenübernahme (FIBU II)

Hauptseite > FIBU II > Datenübernahme

Datenübernahme (FIBU II)

Kategorie: FIBU II
Support-Hotline: 030 43598 888
Support-Internetseite: https://www.ra-micro.de/support/

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines	3
2 Daten aus Finanzbuchhaltung I übernehmen	3
2.1 Punkte zur Kontrolle	5
2.2 Aktenkonten prüfen	5
2.2.1 Aktenkontenbereich	5
2.2.2 Prüfung mit Abgleich Offene Posten	5
2.2.3 Abbruch	5
2.2.4 Start	5
2.2.5 OK	6
2.3 Daten übernehmen	7
2.3.1 Arbeitsschritt 1 Offene Posten prüfen	8
2.3.2 Offene Posten prüfen	8
2.3.3 Arbeitsschritt 2 Offene Posten erfassen	9
2.3.4 Arbeitsschritt 3 Aktenkonten, Auslagen und Fremdgeld übernehmen	9
2.3.4.1 Aktenkontenbereich	10
2.3.4.2 Information	11
2.3.4.3 Übernahme	11
2.3.4.4 Belegdatum	11
2.3.4.5 Konten	11
2.3.4.6 Start	11
2.3.4.7 Abbruch	11
2.3.5 Arbeitsschritt 4 Abgerechnete Forderungen übernehmen	12
2.3.5.1 Aktenkonten	12
2.3.5.2 Datum	12
2.3.5.3 Konten	13
2.3.5.4 Abbruch Abgerechnete Forderungen übernehmen	13

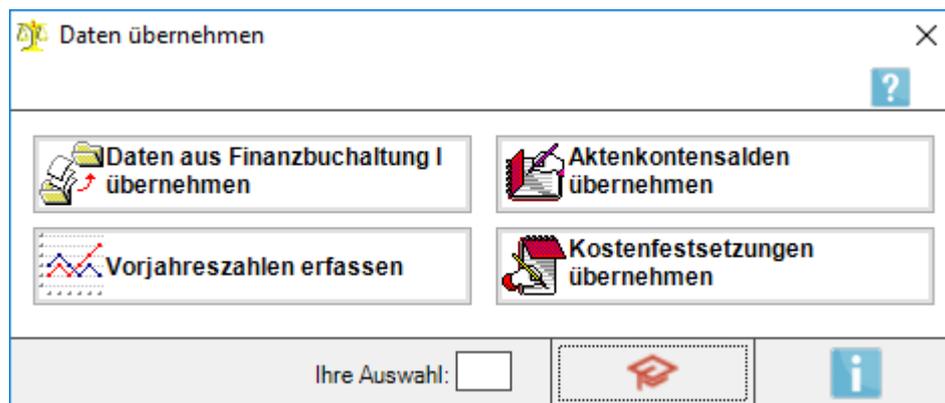
Datenübernahme (FIBU II)

2.3.5.5	Start Abgerechnete Forderungen übernehmen	13
2.3.5.6	Bisheriges Aktenkonto	14
2.3.5.7	Bisherige offene Posten	14
2.3.5.8	Auslagen	14
2.3.5.9	Verschiedene Steuersätze	15
2.3.5.10	Vorschussrechnung	15
2.3.5.11	Ü	15
2.3.5.12	Selbstbeteiligung / Mehrwertsteuer	15
2.3.5.13	Merkposten	15
2.3.5.14	Vorschüsse	15
2.3.5.15	Saldenübernahme aufrufen	15
2.3.5.16	Hier erfasste Daten übernehmen	16
2.3.5.17	Hier erfasste Daten nicht übernehmen	17
2.3.5.18	Abbruch Abgerechnete Forderungen	17
2.3.6	Arbeitsschritt 5 Saldenvorträge kontrollieren	17
2.3.7	Arbeitsschritt 6 Neue Mandatssaldenliste drucken	18
3	Vorjahreszahlen erfassen	19
3.1	Neu	20
3.1.1	Sachkonto	20
3.1.2	Soll / Haben	20
3.1.3	OK Vorjahreszahlen	20
3.2	Bearbeiten	20
3.2.1	Sachkonto	21
3.2.2	Soll / Haben	21
3.2.3	OK Vorjahreszahlen	21
3.3	Automatische Übernahme	21
3.4	Liste	21
3.5	OK Vorjahreszahlen erfassen	22
3.5.1	Abbruch	22
4	Aktenkontensalden übernehmen	23
4.1	Akte	24
4.2	Belegdatum	24
4.3	erfasst durch	24
4.4	Konto Saldenübernahme	24
4.5	Auslagen, Forderungen	24
4.6	Auslagen (Sammelkonto)	24
4.7	Fremdgeld	24
4.8	Fremdgeld (Sammelkonto)	24
4.9	Erhaltene Vorschüsse	25
4.10	Vorschüsse (Sammelkonto)	25
4.11	Steuerschlüssel	25
4.12	Abgerechnet	25
4.13	Forderungen (Sammelkonto)	25
4.14	Rechnungsjahr	25
4.15	Vorschussrechnung	25
4.16	Adresse	25
4.17	Rechnungsdatum	26
4.18	davon	26
4.19	Textzwischenzeile	26

Datenübernahme (FIBU II)

4.20 Lfd. Nr.	26
4.21 OK Aktenkontensalden	26
5 Kostenfestsetzungen übernehmen	26
5.1 Akte	27
5.2 Sachkonto für Forderung	27
5.3 Salden	27
5.4 Minderung	28
5.5 Salden	28
5.6 Auslagen abrechnen	28
5.7 Forderungen einstellen	28
5.8 Bruttobetrag	28
5.9 SB	28
5.10 Sachkonto	28
5.11 Kostenschuldner	29
5.12 Datum	29
5.13 OK Kostenfestsetzung übernehmen	29
5.14 Buchungsbeleg drucken	29

Allgemeines

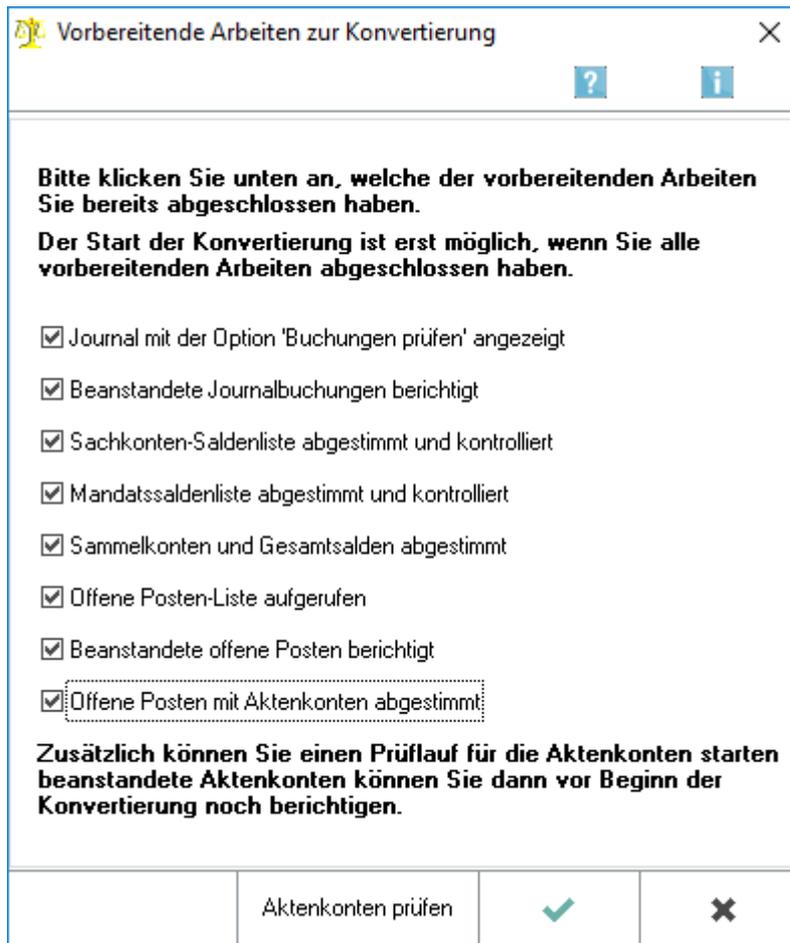


Dieses Menü beinhaltet verschiedene Möglichkeiten, Daten aus einer fremden Software oder aus der Finanzbuchhaltung I in die Finanzbuchhaltung II zu übernehmen.

Daten aus Finanzbuchhaltung I übernehmen

Über die Programmfunktion *Daten aus Finanzbuchhaltung I übernehmen* können wahlweise die offenen Posten und / oder die Salden von Auslagen, Fremdgeldern und Gebühren der Aktenkonten der *Finanzbuchhaltung I* in die Aktenkonten und Offene Posten Liste der *Finanzbuchhaltung II* übernommen werden.

Datenübernahme (FIBU II)



Vorbereitende Arbeiten zur Konvertierung

Wenn das Buchhaltungssystem zum Jahreswechsel umgestellt wird, was im Regelfall zu empfehlen ist, können mit dieser Programmfunktion folgende Übernahmen vorgenommen werden:

- als Informationen Buchungen und Merkposten der Aktenkonten in die Aktenkonten der *Finanzbuchhaltung II* und/oder
- als Buchungen Salden von Auslagen und Fremdgeld der bisherigen Aktenkonten und/oder offene Posten bzw. Salden der abgerechneten Forderungen in die neuen Aktenkonten.

Wenn im Jahresverlauf vom Buchhaltungssystem *Finanzbuchhaltung I* auf das Buchhaltungssystem *Finanzbuchhaltung II* umgestellt wird, was nur ausnahmsweise sinnvoll ist und einen ausgesprochenen Buchhaltungsspezialisten erfordert, sollten mit dieser Programmfunktion allenfalls die bisherigen Aktenkonten als Informationen übernommen werden. Entweder müssen zum Umstellungszeitpunkt die Stände der Aktenkonten und die Stände der Sachkonten, die keine Aktenkonten-Sammelkonten sind, vorgetragen werden und die beiden Buchhaltungen z. B. unter Excel zusammengefasst werden, oder Saldenvorträge müssten mit den Werten zum Jahreswechsel und Summenvorträge für die Verkehrszahlen bis zum Umstellungszeitpunkt vorgenommen werden.

Diese Programmfunktion ist nur solange verfügbar bis Buchungen in der *Finanzbuchhaltung II* getätigt wurden. Es wird dringend empfohlen, die Datenübernahme von der *Finanzbuchhaltung I* in die *Finanzbuchhaltung II* mit Unterstützung Ihres Vor-Ort-Partners vorzunehmen.

Datenübernahme (FIBU II)

Punkte zur Kontrolle

Diese Punkte dienen der Kontrolle.

Wir empfehlen unbedingt vor Durchführung der Datenübernahme die Aktenkonten und die *Offene Posten Liste* der *Finanzbuchhaltung I* zu überprüfen und zu bereinigen.

Erst nachdem alle Punkte angehakt wurden, kann die Datenübernahme gestartet werden.

Aktenkonten prüfen

Die Aktenkonten werden zusammen mit den offenen Posten der *Finanzbuchhaltung I* überprüft. Festgestellte Fehler können noch vor Datenübernahme korrigiert werden.

Mit dieser Programmfunktion wird die Übereinstimmung der Aktenkonten mit der *Offenen Posten Liste* der *Finanzbuchhaltung I* überprüft. Wurden Fehler festgestellt, besteht vor Durchführung der Datenübernahme die Möglichkeit, die Fehler in der *Finanzbuchhaltung I* zu korrigieren.

Aktenkontenbereich

Der Aktenkontenbereich wird vorgegeben, kann aber eingeschränkt werden.

Prüfung mit Abgleich Offene Posten

Wenn diese Einstellung nicht ausgewählt wird, wird auch kein Vergleich der Gebührenforderungen mit den offenen Posten durchgeführt.

Abbruch

Der Prüflauf wird nicht durchgeführt, Sie kehren zurück zur Datenübernahme.

Start

Der Prüflauf wird gestartet. Ein Fehlerprotokoll wird nur erstellt, wenn Differenzen gefunden wurden.

Daten übernehmen

Daten aus Finanzbuchhaltung I übernehmen [Buchungsjahr 2017]	
<p>1. Arbeitsschritt</p> <p>Diese Funktion kann übergangen (dann ist keine Erfassung der offenen Posten möglich) und ansonsten mehrfach aufgerufen werden, solange die offenen Posten noch nicht erfasst wurden.</p>	Offene Posten prüfen
<p>2. Arbeitsschritt</p> <p>Die offenen Posten werden für die spätere Übernahme der abgerechneten Forderungen erfasst. Diese Funktion kann nur einmal durchgeführt werden.</p>	Offene Posten erfassen
<p>3. Arbeitsschritt</p> <p>Es ist die Übernahme der bisherigen Aktenkonten als Informationen und/oder die Übernahme der Salden Auslagen, Fremdgeld und Fotokopien möglich. Diese Funktion kann übergangen und mehrfach aufgerufen werden.</p>	Aktenkonten, Auslagen, Fremdgeld übernehmen
<p>4. Arbeitsschritt</p> <p>Saldenübernahme der abgerechneten Forderungen, der Vorschüsse und Übernahme von Merkposten ins Kostenblatt. Diese Funktion kann übergangen und mehrfach aufgerufen werden.</p> <p>Bitte führen Sie diesen Arbeitsschritt nur für Akten aus, für die Sie den 3. Arbeitsschritt bereits ausgeführt haben oder überspringen wollen.</p>	Abgerechnete Forderungen übernehmen
<p>5. Arbeitsschritt</p> <p>Die Übereinstimmung der Übernahme in Aktenkonten, Journal und offenen Posten wird kontrolliert.</p>	Saldenvorträge kontrollieren
<p>6. Arbeitsschritt</p> <p>Druck einer Mandatssaldenliste aller übernommenen Aktenkonten.</p>	Neue Mandatssaldenliste drucken
	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Aktenkonten und die *Offene Posten Liste* der *Finanzbuchhaltung I* werden in das Datenformat der *Finanzbuchhaltung II* übernommen. Die Datenübernahme ist nur möglich, solange in der *Finanzbuchhaltung II* noch keine Buchungen durchgeführt worden sind. Der Kontenrahmen sollte vor der Datenübernahme eingerichtet sein.

Vor der Datenübernahme sollten in der *Finanzbuchhaltung I*, im Aktenkonto und im Modul *Offene Posten I* alle möglichen Abstimmungen durchgeführt werden.

In der Eingabemaske *Vorbereitende Arbeiten zur Datenübernahme* müssen die Abstimmungsarbeiten bestätigt werden und noch ein Prüflauf für Aktenkonten kann durchgeführt werden. Diese Maske erscheint bei jedem Aufruf der Konvertierung als erstes, damit bei Bedarf ein erneuter Prüflauf für die Aktenkonten durchgeführt werden kann.

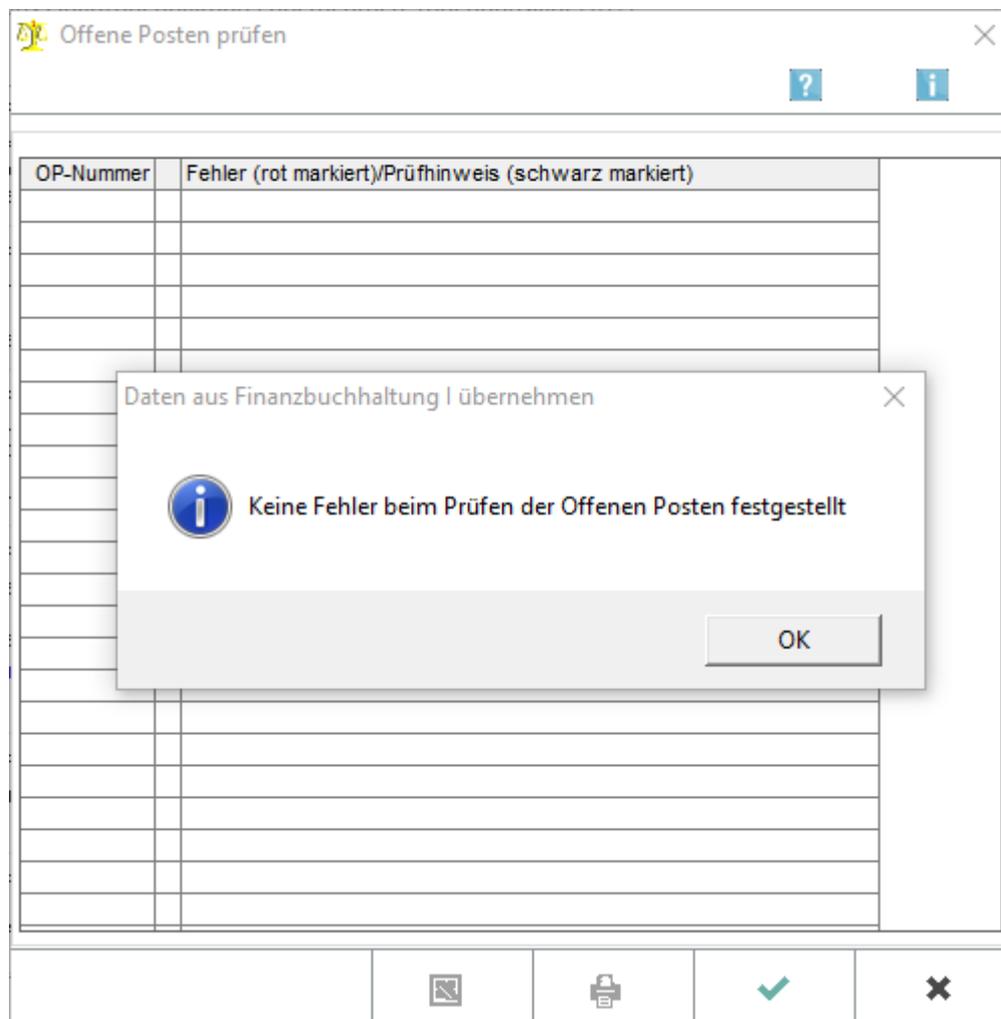
Wir empfehlen, die Datenübernahme zum Jahreswechsel vorzunehmen und erst zum 01.01. mit dem neuen Buchungssystem zu beginnen.

Datenübernahme (FIBU II)

Wenn im Jahresverlauf vom Buchhaltungssystem *Finanzbuchhaltung I* auf das Buchhaltungssystem *Finanzbuchhaltung II* umgestellt wird, was nur ausnahmsweise sinnvoll ist und einen ausgesprochenen Buchhaltungsspezialisten erfordert, sollten mit dieser Programmfunktion allenfalls die bisherigen Aktenkonten als Informationen übernommen werden. Entweder müssten zum Umstellungszeitpunkt die Stände der Aktenkonten und die Stände der Sachkonten, die keine Aktenkonten-Sammelkonten sind, vorgetragen werden und die beiden Buchhaltungen z. B. unter Excel zusammengefasst werden, oder Saldenvorträge müssten mit den Werten zum Jahreswechsel und Summenvorträge für die Verkehrszahlen bis zum Umstellungszeitpunkt vorgenommen werden.

Arbeitsschritt 1 Offene Posten prüfen

Bestehende offene Posten können geprüft werden, bevor sie übernommen werden.



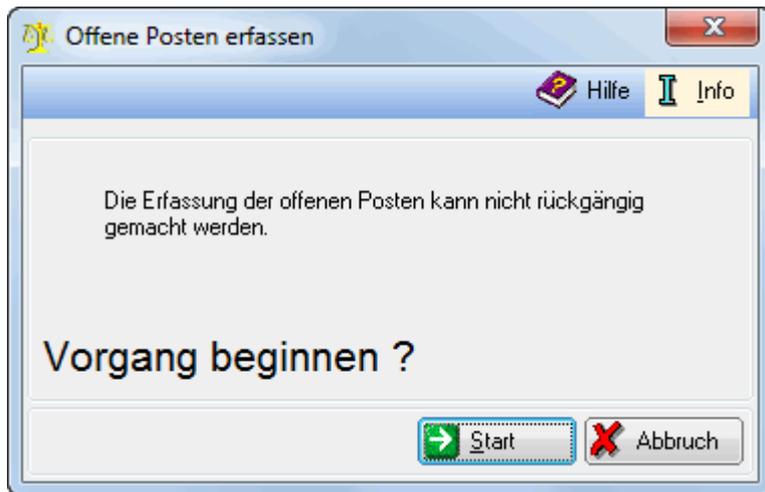
Offene Posten prüfen

Geprüft werden im laufenden Jahr alle offenen Posten und aus den Vorjahren und alle nicht gelöschten Einträge im Modul *Offene Posten I*. Diese Programmfunktion kann wiederholt aufgerufen werden. Erst nach Beseitigung der angezeigten Fehler kann die Programmfunktion *Offene Posten erfassen* aufgerufen werden.

Datenübernahme (FIBU II)

Folgende Fehler werden in roter Schrift angezeigt: fehlende Adressnummer, fehlende Aktennummer, fehlendes letztes Mahndatum, wenn die Mahnstufe zwischen 1 und 3 liegt und negative Rechnungsbeträge. Als Hinweis wird in schwarzer Schrift angezeigt, wenn der offene Betrag unter 1,00 € liegt; es kann geprüft werden, ob Kleinbeträge vor der Übernahme ausgebucht werden sollen.

Arbeitsschritt 2 Offene Posten erfassen



Mit dieser Funktion werden die offenen Posten der *Finanzbuchhaltung I* in die *Finanzbuchhaltung II* übernommen.

Die Übernahme kann nur einmal durchgeführt werden. Zuvor müssen die Fehler, die aufgrund der Programmfunktion *Offene Posten prüfen* gemeldet wurden, korrigiert worden sein.

Arbeitsschritt 3 Aktenkonten, Auslagen und Fremdgeld übernehmen

Die Aktenkontenbewegungen aus der *Finanzbuchhaltung I* werden als Information in die Aktenkonten der *Finanzbuchhaltung II* übernommen. Außerdem werden die Salden von Auslagen und Fremdgeld eingebucht, sowie die Anzahl der Fotokopien.

Datenübernahme (FIBU II)

Aktenkonten übernehmen
? i

Von Akte:

Bis Akte:

Bisherige Aktenkonten als Information übernehmen

Salden Auslagen, Fremdgeld und Fotokopien übernehmen

Belegdatum:

Auslagenkonto: Auslagen (Sammelkonto)

Konto Auslagen-Vorauszahlung: Auslagen-Vorausz.(Sammelkonto)

Fremdgeldkonto: Fremdgeld (Sammelkonto)

Gebührenforderungskonto:

Gebührenvorschusskonto 16%:

Gebührenvorschusskonto 19%:

Saldenvortragskonto:

In dieser Programmfunktion können manuell Salden von Aktenkonten aus einer fremden Mandatsbuchhaltung oder aus dem Buchhaltungssystem *Finanzbuchhaltung I* übernommen werden. Der Aufruf dieser Programmfunktion ist nur im ersten Buchungsjahr der *Finanzbuchhaltung II* vorgesehen.

Um automatisch übernommene Saldenvorträge zu korrigieren muss bei Fremdgeld, Auslagen und erhaltenen Vorschüssen eine Stornobuchung unter *Journal/Storno-Assistent* durchgeführt werden. Um den Saldenvortrag abgerechneter Forderungen zu korrigieren, muss der entsprechende Betrag unter *Abgerechnet (Forderungen)* mit Minus eingegeben werden. Außerdem ist die bei Saldenvortrag angegebene Rechnungsnummer erneut einzugeben. Diese wird daraufhin um den eingegebenen Betrag gemindert.

Aktenkontenbereich

Die Aktennummer bzw. der Aktennummernbereich wird eingegeben, zu welcher Salden vorgetragen werden.

Datenübernahme (FIBU II)

Information

Zu allen gewählten Aktenkonten werden die Buchungen und Merkposten der Finanzbuchhaltung I lediglich als Information in die Aktenkonten der Finanzbuchhaltung II übernommen. Das bedeutet, dass keine Buchungen übernommen und auch nicht bei Übernahme erzeugt werden. Die übernommenen Informationen werden in den Aktenkonten der Finanzbuchhaltung II in blauer Schrift angezeigt, um ihren Informationscharakter deutlich zu machen.

Übernahme

Die Übernahme von Auslagen, Fremdgeld und Fotokopien der gewählten Aktenkonten vom Buchungssystem der Finanzbuchhaltung I in das der Finanzbuchhaltung II wird vorgenommen. Dabei werden für die Übernahme von Auslagen und Fremdgeld Saldenvortragsbuchungen erzeugt.

Bei der Übernahme werden Auslagenguthaben als Auslagen-Vorauszahlungen und Fremdgeldforderungen als Auslagen verbucht.

Belegdatum

Unter dem Belegdatum werden die Saldenvortragsbuchungen im *Journal* verbucht. Vorgegeben wird hier der 01.01. des ersten Buchungsjahres, das Datum kann auch überschrieben werden.

Konten

Die Sachkonten werden automatisch gemäss ihrer Zuordnung zu den Kontenfunktionen hier eingefügt. Wurde einer Kontenfunktion mehr als ein Sachkonto zugeordnet worden, muss das Sachkonto manuell eingetragen oder mit der Taste **link=** ausgewählt werden.

Start

Die Übernahme von Auslagen und Fremdgeld wird gestartet.

Abbruch



Die Programmfunktion wird verlassen. Eine Übernahme wird nicht durchgeführt.

Arbeitsschritt 4 Abgerechnete Forderungen übernehmen

Durch diese Programmfunktion werden Gebühren- und Vorschussrechnungen als Saldovortragsbuchungen in die Finanzbuchhaltung II übernommen. Voraussetzung ist, dass zuvor die offenen Posten erfasst wurden, da sonst die halbautomatische Übernahme dieser Rechnungen nicht durchgeführt werden kann. Alle Aktenkonten werden dabei einzeln abgearbeitet.

A **Aktenkonten übernehmen** X

?
i

Von Akte:

Bis Akte:

Belegdatum:

Auslagenkonto:	<input style="width: 50px;" type="text" value="1361"/>	Auslagen (Sammelkonto)
Konto Auslagen-Vorauszahlung:	<input style="width: 50px;" type="text" value="1794"/>	Auslagen-Vorausz.(Sammelkonto)
Fremdgeldkonto:	<input style="width: 50px;" type="text" value="1660"/>	Fremdgeld (Sammelkonto)
Gebührenforderungskonto:	<input style="width: 50px;" type="text" value="1410"/>	Forderungen (Sammelkonto)
Gebührenvorschusskonto 16%:	<input style="width: 50px;" type="text" value="1717"/>	Vorschüsse 16% (Sammelkonto)
Gebührenvorschusskonto 19%:	<input style="width: 50px;" type="text" value="1718"/>	Vorschüsse 19% (Sammelkonto)
Saldenvortragskonto:	<input style="width: 50px;" type="text" value="9010"/>	Saldenvorträge Aktenkonten

➔

X

Aktenkonten

Der Bereich der Aktenkonten wird eingegeben, die in die *Finanzbuchhaltung II* übernommen werden sollen.

Datum

Das Datum wird angegeben, zu welchem die Saldenvortragsbuchungen gespeichert werden sollen.

Datenübernahme (FIBU II)

Konten

Die Sachkonten werden automatisch gemäss ihrer Zuordnung zu den Kontenfunktionen eingefügt. Wurde einer Kontenfunktion mehr als ein Sachkonto zugeordnet, muss das Sachkonto manuell eingetragen oder mit der Taste  ausgewählt werden.

Abbruch Abgerechnete Forderungen übernehmen

Die Programmfunktion wird verlassen. Eine Übernahme wird nicht durchgeführt.

Start Abgerechnete Forderungen übernehmen

Jedes Aktenkonto mit offenem Gebührensaldo wird gesondert anhand dieser Programmfunktion in das Buchhaltungssystem der Finanzbuchhaltung II übernommen. Im Bereich *Bisheriges Aktenkonto* wird das ursprüngliche Aktenkonto der *Finanzbuchhaltung I* zur Information angezeigt. Im Bereich *Bisherige Offene Posten* werden offene Posten angezeigt, wenn diese mit *Offene Posten erfassen* für die weitere Bearbeitung an dieser Stelle erfasst wurde; sonst bleibt dieser Bereich leer. Im Bereich *Merkposten und Vorschüsse übernehmen* können Beträge dem *Kostenblatt* der *Finanzbuchhaltung II* zugeordnet werden.

Datenübernahme (FIBU II)

Abgerechnete Forderungen übernehmen ? i

Bisheriges Aktenkonto: 1/17 Lange./ Maier

Datum	Betrag	Text	Auslagen	Gebühren	Fremdgeld	in Rechnung	Konto	MwSt
05.09.17	-3.671,07	S A L D O Soll des Auftraggebers						
	-3.671,07	Honorarumsatz zu 19% MwSt						
	200,00	Gebühreumsatz						

Bereits erfolgte Saldenübernahmen: Auslagen: Fremdgeld:

Bisherige offene Posten

Rechnung	Rg.betrag	Offen	Auslagen	Gebühren 0%	Gebühren 16%	Gebühren 19%	Nachsteuer	V-Rng.	Ü	Selbstbet.	MwSt
▶ 2017000001	3.593,80	3.393,80						<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		
2017000002	277,27	277,27						<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		

Merkposten und Vorschüsse übernehmen

Gebühren Kostenblatt

Betrag	Steuerschlüssel
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Vorschüsse

Betrag	Steuerschlüssel	Sachkonto
<input type="text"/>	<input type="text"/>	1717
<input type="text"/>	<input type="text"/>	1717
<input type="text"/>	<input type="text"/>	1717

Bisheriges Aktenkonto

Das Aktenkonto der *Finanzbuchhaltung I* wird angezeigt.

Wurden zu diesem Aktenkonto bereits Auslagen und/oder Fremdgeld übernommen, werden diese Werte angezeigt.

Bisherige offene Posten

Rechnungsnummer, Rechnungs- und offener Betrag der Gebührenrechnung werden angezeigt, die zur Übernahme vorgeschlagen wird.

Auslagen

Sind in der Gebührenrechnung Auslagen mit abgerechnet worden, werden diese eingetragen.

Datenübernahme (FIBU II)

Verschiedene Steuersätze

In eine der Spalten, die je einem Steuersatz zugeordnet sind, wird der offene Betrag eingetragen. Eine Aufteilung auf mehrere Spalten ist möglich, wenn in der Rechnung verschiedene Steuersätze angegeben waren.

Vorschussrechnung

Mit einem Haken in der Spalte *Vorschussrg.* kann eine Rechnung als Vorschussrechnung gekennzeichnet werden; dann wird automatisch der gesamte offene Betrag in die Spalte *Gebühren 19%* eingetragen (eine andere Aufteilung ist dann nicht möglich) und nur als Merkposten ins *Kostenblatt* übernommen.

Ü

Mit einem Haken wird der offene Posten markiert, der in die *Finanzbuchhaltung II* übernommen werden soll.

Selbstbeteiligung / Mehrwertsteuer

Bei der Übernahme von gesplitteten Rechnungen, also Rechnungen, bei denen ein Teil die Rechtsschutzversicherung und ein Teil der Mandant zu tragen hat, wird die Selbstbeteiligung des Mandanten eingegeben und der darauf entfallende MWSt-Anteil angezeigt.

Merkposten

Noch nicht abgerechnete Gebühren können als Merkposten in das *Kostenblatt* der *Finanzbuchhaltung II* übernommen werden.

Vorschüsse

Hier eingegebene Beträge werden in das *Kontenblatt* der *Finanzbuchhaltung II* als Vorschusszahlung übernommen.

Saldenübernahme aufrufen

Die Programmfunktion *Aktenkontensalden übernehmen* kann aufgerufen werden; das ist die einzige Möglichkeit zur Übernahme von Salden, wenn keine offenen Posten erfasst wurden.

Aktenkontensalden übernehmen

Akte: Lange./ Maier
 Belegdatum:
 Konto Saldenübernahme: Saldenvorträge Aktenkonten erfasst durch:

Auslagen, Forderungen als positive, Vorauszahlungen als negative Beträge

Betrag: Sachkonto:

Fremdgeld (Verbindlichkeiten)

Betrag: Sachkonto: Fremdgeld (Sammelkonto)

Erhaltene Vorschüsse (Verbindlichkeiten)

Betrag: Sachkonto:
 Steuerschlüssel:

Abgerechnet (Forderungen)/Vorschuss-Rechnung

Betrag: Sachkonto: Forderungen (Sammelkonto)
 Rechnungsjahr: an Adresse: Meier, Karl
 Lfd. Nr. im Rechnungsjahr: Rechnungsdatum:

Vorschuss-Rechnung davon Auslagen:
 Gebühren 19%:
 Gebühren 16%:
 Gebühren 0%:

Textzwischenzeile

In dieser Programmfunktion können manuell Salden von Aktenkonten aus einer fremden Mandatsbuchhaltung oder aus dem Buchhaltungssystem Finanzbuchhaltung I übernommen werden. Der Aufruf dieser Programmfunktion ist nur im ersten Buchungsjahr der Finanzbuchhaltung II vorgesehen.

Um automatisch übernommene Saldenvorträge zu korrigieren muss bei Fremdgeld, Auslagen und erhaltenen Vorschüssen eine Stornobuchung unter Journal/Storno-Assistent durchgeführt werden. Um den Saldenvortrag abgerechneter Forderungen zu korrigieren, muss der entsprechende Betrag unter Abgerechnet (Forderungen) mit Minus eingegeben werden. Außerdem ist die bei Saldenvortrag angegebene Rechnungsnummer erneut einzugeben. Diese wird daraufhin um den eingegebenen Betrag gemindert.

Hier erfasste Daten übernehmen

Die Übernahme in die *Finanzbuchhaltung II* für das angezeigte Aktenkonto wird durchgeführt.

Vorjahreszahlen erfassen

Vorjahreszahlen
?
i
×

📄 🗑️ 📍

Konto	Soll EUR	Haben EUR
1451	2.500,00	0,00

✓
×

Im ersten Buchungsjahr können die Vorjahreszahlen eingetragen werden, um so einen Vergleich mit den laufenden Zahlen der Konten zu ermöglichen. In späteren Buchungsjahren können die Schlussbestände des Vorjahrs als Vorjahreszahlen übernommen werden.

Die erfassten Vorjahreszahlen werden in der Bilanz und der GuV in der Spalte Vorjahr ausgewiesen. Die Eingabe der Vorjahreszahlen erfolgt unabhängig von den Saldenvorträgen, da Vorjahreszahlen auch für die Erfolgskonten benötigt werden und die Eröffnungsbuchungen konsolidierte Werte enthalten können, z. B. bei den Umsatzsteuerkonten

Neu

Bestehende Vorjahreswerte können geändert oder neue erfasst werden.

Sachkonto

Das Konto wird eingegeben, zu dem der Vorjahreswert erfasst werden soll oder direkt mit  im leeren Eingabefeld ein bestehendes Konto des Kontenplanes zum Bearbeiten ausgewählt.

Es kann auch mit Doppelklick auf ein Konto in der Maske *Vorjahreszahlen* dieses Konto direkt zur Bearbeitung aufgerufen werden.

Soll / Haben

Die Vorjahreszahlen werden neu eingegeben oder geändert. Wurde der Wert in einer falschen Zeile eingegeben, wird die Zahl entfernt, indem  gedrückt wird, um alle Felder wieder freizuschalten.

OK Vorjahreszahlen

Die Vorjahreszahlen werden erfasst.

Bearbeiten



Datenübernahme (FIBU II)

Bestehende Vorjahreswerte können geändert oder neue erfasst werden.

Sachkonto

Das Konto wird eingegeben, zu dem der Vorjahreswert erfasst werden soll oder direkt mit  im leeren Eingabefeld ein bestehendes Konto des Kontenplanes zum Bearbeiten ausgewählt.

Es kann auch mit Doppelklick auf ein Konto in der Maske *Vorjahreszahlen* dieses Konto direkt zur Bearbeitung aufgerufen werden.

Soll / Haben

Die Vorjahreszahlen werden neu eingegeben oder geändert. Wurde der Wert in einer falschen Zeile eingegeben, wird die Zahl entfernt, indem  gedrückt wird, um alle Felder wieder freizuschalten.

OK Vorjahreszahlen

Die Vorjahreszahlen werden erfasst.

Automatische Übernahme



Die Vorjahreswerte werden automatisch übernommen. Dabei werden manuell eingetragene Werte überschrieben. Diese Funktion ist erst ab dem 2. Buchungsjahr verfügbar und beliebig oft durchführbar.

Liste

Die Vorjahreswerte zu den einzelnen Konten werden angezeigt.

Datenübernahme (FIBU II)

OK Vorjahreszahlen erfassen



Die Programmfunktion wird verlassen.

Abbruch



Die Programmfunktion wird verlassen.

Aktenkontensalden übernehmen

Aktenkontensalden übernehmen
? i X

Akte: Klar./ Maier

Belegdatum:

Konto Saldenübernahme: Saldenvorträge Sachkonten erfasst durch:

Auslagen, Forderungen als positive, Vorauszahlungen als negative Beträge

Betrag: Sachkonto: Auslagen (Sammelkonto)

Fremdgeld (Verbindlichkeiten)

Betrag: Sachkonto: Fremdgeld (Sammelkonto)

Erhaltene Vorschüsse (Verbindlichkeiten)

Betrag: Sachkonto: Vorschüsse 19% (Sammelkonto)

Steuerschlüssel: 19%

Abgerechnet (Forderungen)/Vorschuss-Rechnung

Betrag: Sachkonto: Forderungen (Sammelkonto)

Rechnungsjahr: an Adresse: Maier, Erika

Lfd. Nr. im Rechnungsjahr: Rechnungsdatum:

Vorschuss-Rechnung davon Auslagen:

Gebühren 19%:

Gebühren 16%:

Gebühren 0%:

Textzwischenzeile

X

Durch die Übernahme von Aktenkontensalden können für einzelne Aktenkonten die Salden im Bereich *Auslagen, Vorschüsse, Fremdgeld und Abgerechnet* vorgetragen werden.

Diese Funktion ist nur im 1. Buchungsjahr vorgesehen.

Salden können manuell von Aktenkonten aus einer fremden Mandatsbuchhaltung oder aus dem Buchungssystem *Finanzbuchhaltung I* übernommen werden.

Um automatisch übernommene Saldenvorträge zu korrigieren muss bei Fremdgeld, Auslagen und erhaltenen Vorschüssen eine Stornobuchung unter *Journal/Storno-Assistent* durchgeführt werden. Um den Saldenvortrag abgerechneter Forderungen zu korrigieren, muss der entsprechende Betrag unter *Abgerechnet (Forderungen)* mit Minus eingegeben werden. Außerdem ist die bei Saldenvortrag angegebene Rechnungsnummer erneut einzugeben. Diese wird daraufhin um den eingegebenen Betrag gemindert.

Datenübernahme (FIBU II)

Akte

Die Aktennummer wird eingegeben, zu welcher Salden vorgetragen werden sollen.

Belegdatum

Unter dem Belegdatum werden die Saldenvortragsbuchungen im Journal verbucht. Vorgegeben wird hier der 01.01. des ersten Buchungsjahres, das Datum kann auch überschrieben werden.

erfasst durch

Das Diktatzeichen des Benutzers wird angezeigt. Die Angabe des Diktatzeichens erfolgt in der *Benutzerverwaltung* im Modul *Kanzlei*.

Konto Saldenübernahme

Die Sachkonten werden automatisch gemäss ihrer Zuordnung zu den Kontenfunktionen eingefügt. Wurde einer Kontenfunktion mehr als ein Sachkonto zugeordnet, muss das Sachkonto manuell eingetragen oder mit der Taste  ausgewählt werden.

Auslagen, Forderungen

Positive Beträge für Auslagenforderungen und negative Beträge für Auslagen-Vorauszahlungen können eingegeben werden. Da unterschiedliche Sammelkonten in Frage kommen, wird das Sammelkonto erst nach Eingabe des Betrags angezeigt.

Auslagen (Sammelkonto)

Die Sachkonten werden automatisch gemäss ihrer Zuordnung zu den Kontenfunktionen hier eingefügt. Wurde einer Kontenfunktion mehr als ein Sachkonto zugeordnet worden, muss das Sachkonto manuell eingetragen oder mit der Taste  ausgewählt werden.

Fremdgeld

Fremdgeld kann übernommen werden. Die Übernahme von Fremdgeld-Überzahlungen ist nicht möglich, solche Überzahlungen sollten als Auslagenforderungen übernommen werden.

Fremdgeld (Sammelkonto)

Die Sachkonten werden automatisch gemäss ihrer Zuordnung zu den Kontenfunktionen hier eingefügt. Wurde einer Kontenfunktion mehr als ein Sachkonto zugeordnet worden, muss das Sachkonto manuell eingetragen oder mit der Taste  ausgewählt werden.

Datenübernahme (FIBU II)

Erhaltene Vorschüsse

Der Bruttobetrag des erhaltenen Vorschusses wird eingegeben und der Steuerschlüssel, zu dem der Vorschuss versteuert wurde. Der Saldenvortrag wird nur über den Nettobetrag gebucht.

Vorschüsse (Sammelkonto)

Die Sachkonten werden automatisch gemäss ihrer Zuordnung zu den Kontenfunktionen hier eingefügt. Wurde einer Kontenfunktion mehr als ein Sachkonto zugeordnet worden, muss das Sachkonto manuell eingetragen oder mit der Taste  ausgewählt werden.

Steuerschlüssel

Ein Steuerschlüssel wird vorgeschlagen. Mit der Taste  wird die Maske *Steuerschlüssel auswählen* geöffnet und ein anderer Steuerschlüssel kann gewählt werden.

Abgerechnet

Der Forderungsbetrag der Rechnung wird eingegeben. Um eine im Zuge der automatischen Datenübernahme vorgetragene Forderung zu korrigieren, wird der zu korrigierende Bruttobetrag mit Minus eingegeben. Weiterhin ist die zur ursprünglich eingebuchten Forderung gespeicherte Rechnungsnummer mit Jahrgang und laufender Nummer einzugeben.

Forderungen (Sammelkonto)

Die Sachkonten werden automatisch gemäss ihrer Zuordnung zu den Kontenfunktionen hier eingefügt. Wurde einer Kontenfunktion mehr als ein Sachkonto zugeordnet worden, muss das Sachkonto manuell eingetragen oder mit der Taste  ausgewählt werden.

Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr der Rechnung wird eingegeben, deren Forderungsbetrag übernommen werden soll.

Vorschussrechnung

Um Vorschussrechnungen vorzutragen, die noch offen sind, muss diese Einstellung gewählt werden. Zu einer Vorschussrechnung kann nach Auslagen und Gebühren 19% aufgeteilt werden.

Adresse

Die Adressnummer des Rechnungsempfängers wird eingegeben. In der *Offenen Posten Liste* wird die Rechnung mit der hier angegebenen Adressnummer aufgeführt.

Datenübernahme (FIBU II)

Rechnungsdatum

Vorgegeben ist hier der 01.01. des aktiven Buchungsjahrs. Die Vorgabe kann überschrieben werden, es sind auch Rechnungsdaten aus Vorjahren zulässig.

davon

Dieser Bereich ist nur bei Istversteuerung sichtbar. Die Angaben werden für die Umbuchung zum Zeitpunkt der Zahlung von noch nicht fälliger Mehrwertsteuer auf Mehrwertsteuer benötigt.

Textzwischenzeile

Zusätzlich kann eine Textzwischenzeile erfasst werden, die im *Kostenblatt* des Aktenkontos angezeigt wird.

Lfd. Nr.

Hier kann die ursprüngliche Rechnungsnummer der vozutragenden Forderung eingegeben werden. Die Eingabe der Rechnungsnummer teilt sich in die Eingabe des Rechnungsjahres und der laufenden Nummer. Wenn keine Eingabe getätigt wird, wird eine neue Rechnungsnummer aus dem aktiven Buchungsjahr vergeben. Eine Speicherung der Buchung wird abgelehnt, wenn die eingegebene Rechnungsnummer bereits besteht.

OK Aktenkontensalden



Die Saldenübernahme wird gespeichert.

Kostenfestsetzungen übernehmen

Anhand der Programmfunktion *Kostenfestsetzung übernehmen* können Gebührenrechnungen gebucht werden ohne dass dazu eine Rechnung erstellt werden muss.

Datenübernahme (FIBU II)

Kostenfestsetzung übernehmen
?
i

Akte:

Sachkonto für Forderung:

Minderung

Klar. / Maier

Auslagen: 0,00S

Fremdgeld: 200,00H

V-Rechnung: 0,00H

Forderungen: **253,00S**

Vorschüsse: 0,00H

Gebühren: 0,00H

Auslagen abrechnen

	Datum	Text	Betrag DM	Betrag Euro
		Summe der abgerechneten Auslagen	0,00	0,00

Forderungen einstellen

Nettobetrag	Steuerschlüssel	Bruttobetrag	SB	Sachkonto	Kostenschuldner
<input type="text" value="500,00 €"/>	<input type="text" value="1"/> 19%	595,00 €	<input type="text" value="PS"/>	<input type="text" value="8410"/>	<div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <ul style="list-style-type: none"> > Schuldner <ul style="list-style-type: none"> M1: Maier, Erika, 10034 Berlin (1001) <ul style="list-style-type: none"> > Gesetzlicher Vertreter: Müller, Rainer, 105 > Gläubiger <ul style="list-style-type: none"> G1: Kluck, Sebastian, 10023 Berlin (4199) > Behörden / Gerichte > Weitere Beteiligte </div>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	0,00 €	<input type="text" value="PS"/>	<input type="text"/>	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	0,00 €	<input type="text" value="PS"/>	<input type="text"/>	
500,00 €		595,00 €			

Belegdatum: Buchungsbeleg drucken

Anhand dieser Programmfunktion werden Ausgangsrechnungen gebucht ohne dass dabei eine Rechnung gedruckt wird. Die Buchung wird in derselben Art erzeugt, wie wenn die Rechnung über das Gebührenprogramm geschrieben werden würde. Statt der Rechnung wird ein Abrechnungsbeleg gedruckt, der als Buchungsnachweis dient. Der Rechnungsbetrag wird im Aktenkonto, im Journal und in der *Offenen Posten Liste* gespeichert.

Akte

In dieses Feld wird die Aktennummer eingegeben, zu der die Rechnung gebucht werden soll.

Sachkonto für Forderung

Das Konto, dass der Kontenfunktion Gebührenforderung zugeordnet ist, wird vorgegeben.

Sind mehrere Konten dieser Funktion zugeordnet, ist das Feld leer. Das Konto kann in diesem Fall manuell eingetragen oder mit ausgewählt werden.

Salden

Die aktuellen Salden des gewählten Aktenkontos werden angezeigt.

Datenübernahme (FIBU II)

Minderung

Diese Einstellung bewirkt, dass in den nachfolgenden Bereichen *Auslagen abrechnen* und *Forderungen einstellen* jeweils eine Minderung gebucht wird.

Die Minderung in der Kostenfestsetzung ist gleichbedeutend mit der Buchung einer Gutschrift.

Die mit Minderung eingegebenen Beträge werden als Haben-Beträge in den Bereichen *Auslagen* oder *Abgerechnet* gebucht. In der *Offenen Posten Liste* wird der Forderungsbetrag mit einem Minuszeichen versehen.

Die Aktennummer wird eingegeben, zu der die Gutschrift gebucht werden soll. Um die Aktennummer zu suchen, wird der Name oder Anfangsbuchstabe der Aktenkurzbezeichnung eingegeben.

Salden

Die aktuellen Salden des gewählten Aktenkontos werden angezeigt.

Das Konto, das der Kontenfunktion Gebührenforderung zugeordnet ist, wird vorgegeben. Sind mehrere Konten dieser Funktion zugeordnet, ist das Feld leer. Das Konto kann in diesem Fall manuell eingetragen oder mit  ausgewählt werden.

Es wird eine Minderung (Gutschrift) im Bereich *Auslagen* und/oder *Abgerechnet* erzeugt.

Auslagen abrechnen

Listet die Auslagenforderungen und -vorauszahlungen auf. Diese können durch Klick in die Abrechnung mit einbezogen werden.

Forderungen einstellen

Der Nettobetrag der Gutschrift und der Steuerschlüssel werden eingegeben.

Bruttobetrag

Der Bruttobetrag wird angezeigt, der sich aufgrund der Angaben bei Nettobetrag und Steuerschlüssel ergibt.

SB

Der Sachbearbeiter, der zur Akte gespeichert ist, wird vorgegeben. Der Vorschlag kann aber abgeändert werden.

Sachkonto

Das Erlöskonto kann manuell eingegeben oder durch  ausgewählt werden. Zulässig sind nur die Konten, die der Kontenfunktion Erlöse zugeordnet worden sind. Entsprechend dem eingegebenen Steuerschlüssel werden die zugeordneten Konten vorgeschlagen.

